



58 Gemeinden mit Rekordzahlungen für Gewerbesteuer 2021

Die Gemeinden des Landes Sachsen-Anhalt verzeichneten 2021 mit 855 Mill. EUR Gewerbesteuereinzahlungen einen Spitzenwert. Gegenüber 2017 stiegen die Einzahlungen in Summe um 64 Mill. EUR (+8 %). Wie das Statistische Landesamt mitteilt, erzielten 58 Gemeinden (27 %) in 2021 die höchsten Gewerbesteuereinzahlungen seit 10 Jahren. Das Bild in den einzelnen Städten und Gemeinden bleibt, wie für die Gewerbesteuer typisch, differenziert. Neben den Gewinnern verzeichnete 1/3 der Gemeinden 2021 weniger Gewerbesteuereinzahlungen als vor 5 Jahren. Je Einwohnerin bzw. Einwohner erreichten 3/4 der Gemeinden 2021 nicht den Landesdurchschnitt an Gewerbesteuereinzahlungen von 393,33 EUR.

72 % der Gewerbesteuer 2021 in Sachsen-Anhalt wurde in den 215 kreisangehörigen Gemeinden verbucht. Mit insgesamt 619 Mill. EUR Gewerbesteuer erreichten die Städte und Gemeinden in den Landkreisen 2021 in Summe nicht das Niveau der Spitzenjahre 2016 und 2018. Allerdings waren die Jahre 2016 bis 2019 durch die außergewöhnlich hohen Zahlungen an Gewerbesteuer in der Gemeinde Lützen geprägt (2016: 160 Mill. EUR; 2017: 42 Mill. EUR; 2018: 47 Mill. EUR; 2019: 21 Mill. EUR). Unter Vernachlässigung der Gewerbesteuer von Lützen überstieg die Gewerbesteuer in den kreisangehörigen Gemeinden 2021 zusammen mit 610 Mill. EUR erstmals 600 Mill. EUR.

Mehr als 20 Mill. EUR Einzahlungen an Gewerbesteuer verbuchten 2021 die Stadt Bitterfeld-Wolfen mit 28 Mill. EUR, die Gemeinde Barleben mit 27 Mill. EUR und die Lutherstadt Wittenberg mit 25 Mill. EUR. 15 Gemeinden verbuchten Einzahlungen zwischen 10 und 20 Mill. EUR.

74 kreisangehörige Gemeinden (34 %) hatten 2021 weniger als 0,5 Mill. EUR Einzahlungen an Gewerbesteuer (2020: 79). Darunter waren 20 kleinere kreisangehörige Gemeinden (unter 1 600 Einwohnerinnen und Einwohner) mit weniger als 0,1 Mill. EUR Gewerbesteuereinzahlungen (2020: 24).

Die Aufrechnung der kreisangehörigen Gemeinden ergab für fast alle Landkreise des Landes Sachsen-Anhalt 2021 eine Erhöhung der Einzahlungen an Gewerbesteuer im Vergleich zum Vorjahr. Ausnahme bildeten die kreisangehörigen Gemeinden des Saalekreises. Die Rückgänge in der Stadt Leuna von 26 Mill. EUR und in der Gemeinde Kabelsketal von 0,2 Mill. EUR wurden nicht durch die höheren Einzahlungen in der Gemeinde Schkopau von 6 Mill. EUR, der Stadt Landsberg von 5 Mill. EUR und den weiteren 16 kreisangehörigen Gemeinden des Saalekreises mit geringeren Steigerungen ausgeglichen.

Verbreitung mit Quellenangabe erwünscht.

Sachsen-Anhalt
#moderndenken

Die Landesregierung bittet:
Machen Sie mit - Impfen schützt Sie und andere!
Gemeinsam gegen Corona

PRESEMITTEILUNG

Merseburger Str. 2
06110 Halle (Saale)

Tel. 0345 2318-702
Fax 0345 2318-913

Internet:
<https://statistik.sachsen-anhalt.de>
E-Mail:
pressestelle@stala.mi.sachsen-anhalt.de

Die 3 kreisfreien Städte Landeshauptstadt Magdeburg, Halle (Saale) und Dessau-Roßlau verbuchten 236 Mill. EUR an Gewerbesteuereinzahlungen 2021. Die Zahlungen der Gewerbebetriebe waren 48 Mill. EUR höher (+26 %) als vor 5 Jahren und 82 Mill. EUR höher (+53 %) als vor 10 Jahren. Die Landeshauptstadt Magdeburg nahm fast 112 Mill. EUR Gewerbesteuern 2021 ein, 18 Mill. EUR mehr als im Vorjahr. Die kreisfreie Stadt Halle (Saale) verbuchte mit 95 Mill. EUR eine Steigerung um 30 Mill. EUR. In der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau lagen die Gewerbesteuereinnahmen mit 29 Mill. EUR 5 Mill. EUR über dem Vorjahr. Die Pro-Kopf-Einzahlungen an Gewerbesteuer in der Landeshauptstadt Magdeburg betragen 475 EUR. Für die Landeshauptstadt bedeutete das Rekord. Im aktuellen Berichtsjahr waren das pro Kopf 73 EUR mehr als in der kreisfreien Stadt Halle (Saale) und 112 EUR mehr als in der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau.

Weitere Informationen zum Thema Öffentliche Finanzen finden Sie im [Internetangebot](#) des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt und sind im [Statistischen Bericht](#) "Gemeindefinanzen: Einzahlungen und Auszahlungen, Kassenstatistik 01.01.2021 - 31.12.2021" verfügbar.

Top 10 Gewerbesteuer 2021 kreisangehörige Gemeinden absolut

Rang	Name	2021	2020	Entwicklung		2021 pro Kopf
				absolut	relativ	
		Mill. EUR		um %	EUR	
1	Bitterfeld-Wolfen, Stadt	28,393	28,418	-0,025	0	764
2	Barleben	26,975	3,647	23,328	640	2 931
3	Wittenberg, Lutherstadt	24,912	24,242	0,670	3	549
4	Stendal, Hansestadt	17,428	14,798	2,631	18	453
5	Landsberg, Stadt	16,371	10,911	5,459	50	1 092
6	Bernburg (Saale), Stadt	16,238	13,454	2,784	21	508
7	Schkopau	15,754	9,644	6,110	63	1 434
8	Weißenfels, Stadt	15,153	12,118	3,035	25	380
9	Leuna, Stadt	14,829	40,381	-25,551	-63	1 068
10	Sandersdorf-Brehna, Stadt	14,319	9,496	4,824	51	1 002

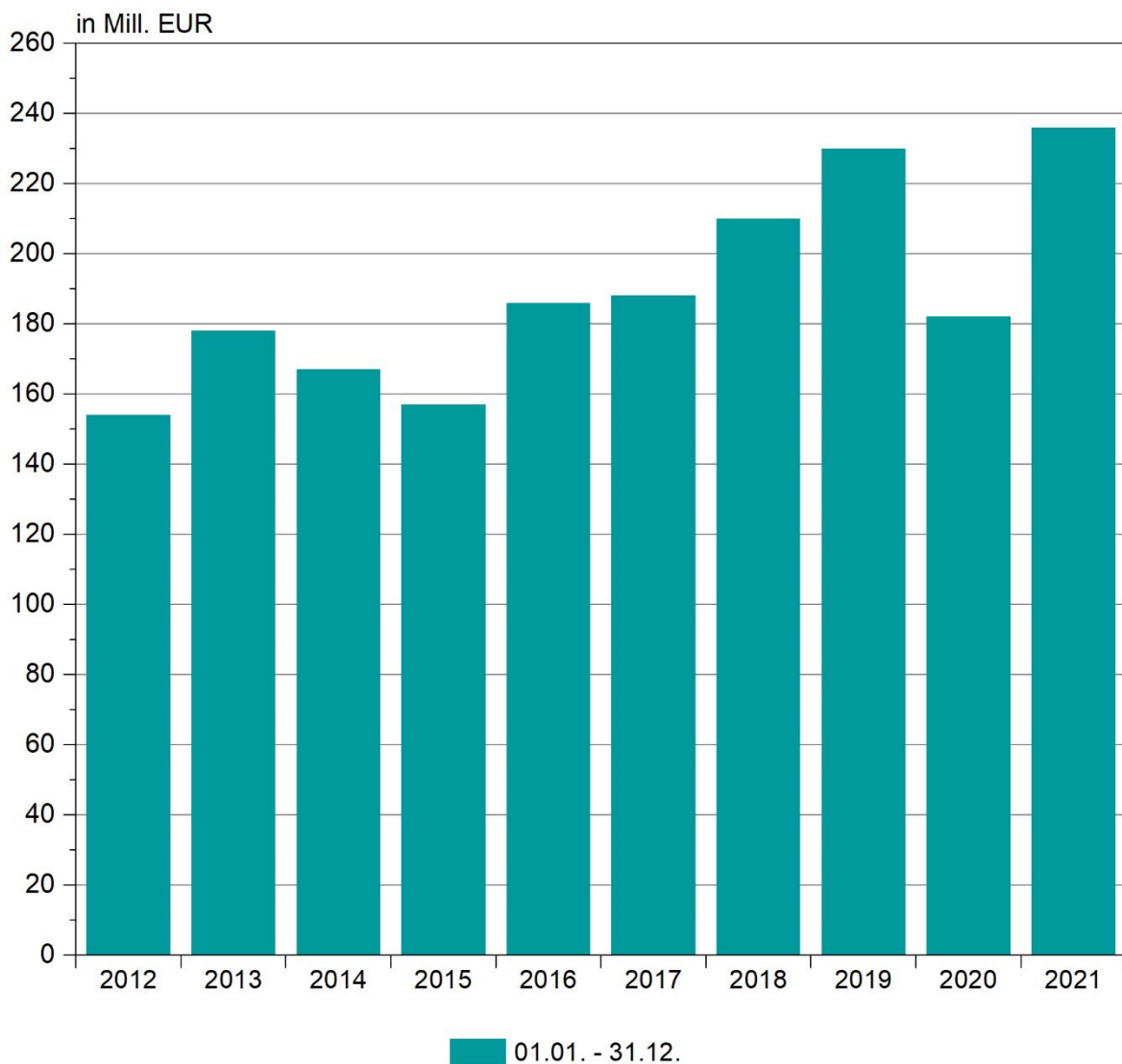
Top 10 Gewerbesteuer 2021 kreisangehörige Gemeinden pro Kopf

Rang	Name	2021	2020	Entwicklung		2021 pro Kopf
				absolut	relativ	
		Mill. EUR		um %	EUR	
1	Arneburg, Stadt	4,567	3,249	1,319	41	3 107
2	Barleben	26,975	3,647	23,328	640	2 931
3	Schkopau	15,754	9,644	6,110	63	1 434
4	Landsberg, Stadt	16,371	10,911	5,459	50	1 092
5	Leuna, Stadt	14,829	40,381	-25,551	-63	1 068
6	Sandersdorf-Brehna, Stadt	14,319	9,496	4,824	51	1 002
7	Lützen, Stadt	8,224	12,635	-4,411	-35	975
8	Alsleben (Saale), Stadt	2,496	1,869	0,627	34	972
9	Zörbig, Stadt	8,149	5,722	2,427	42	898
10	Mertendorf	1,440	1,172	0,268	23	896

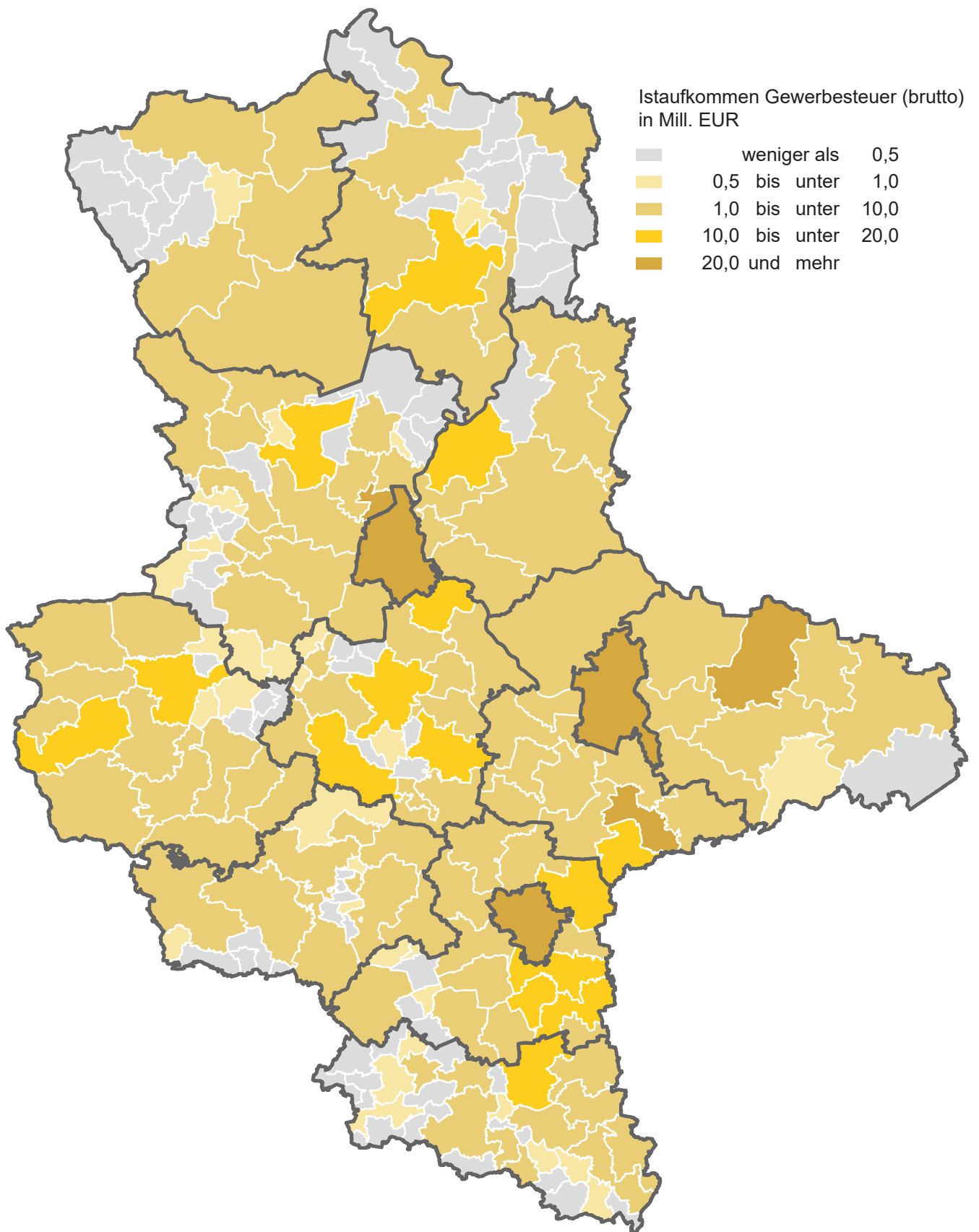
Kreisfreie Städte

Rang	Name	2021	2020	Entwicklung		2021
				absolut	relativ	pro Kopf
		Mill. EUR			um %	EUR
1	Magdeburg, Landeshauptstadt	111,742	93,351	18,390	20	475
2	Halle (Saale), Stadt	95,473	65,294	30,179	46	402
3	Dessau-Roßlau, Stadt	28,645	23,815	4,830	20	363

Entwicklung Einzahlungen Gewerbesteuer kreisfreie Städte



Istaufkommen der Gewerbesteuer 2021 nach Gemeinden



Pro-Kopf-Istaufkommen der Gewerbesteuer (nach Abzug der Gewerbesteuerumlage) 2021 nach Gemeinden